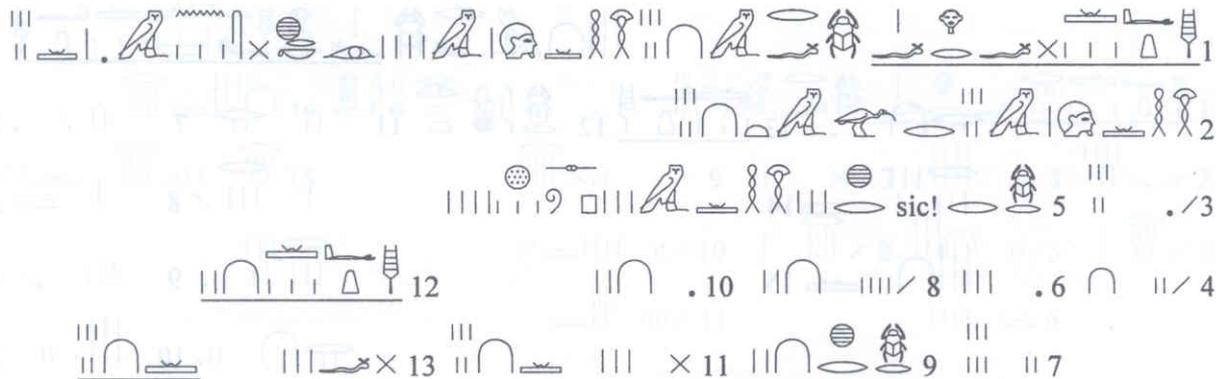


pRhind, Nr. 26

pRhind, Nr. 26

Text



Transkription und Übersetzung

 $\bar{4} = f \text{ hr} = f \text{ hpr} = f \text{ m } 15$
 $w3h\text{-}tp \text{ m } 4$
 $jrj.\text{hr} = k \bar{4} = sn \text{ m } 1.$
 $dmd \ 5$
 $w3h\text{-}tp \text{ m } 5 \text{ r gm.t } 15$
 $\backslash \cdot \quad 5$
 $\backslash 2 \quad 10$
 $hpr.\text{hr} \ 3$
 $w3h\text{-}tp \text{ m } 3 \text{ zp } 4$
 $\cdot \quad 3$
 $2 \quad 6$
 $\backslash 4 \quad 12$
 $hpr.\text{hr} \ 12$
 $\cdot \quad 12$
 $\bar{4} \quad 3$
 $h^c \quad 12$
 $\bar{4} = f \ 3 \ dmd \ 15$

Eine Menge, ihr $\bar{4}$ zu ihr, indem 15 resultiert.

Rechne mit 4!

Dann berechnest du ihr $\bar{4}$ als 1.

Summe: 5.

Dividiere 15 durch 5!

Dann resultiert 3.

Multipliziere 3 mit 4!

Dann resultiert 12.

die Menge 12,

ihr $\bar{4}$ (ist) 3, Summe: 15.

Anmerkungen

Zeile 1

$\bar{4} = sn$, 4 wird als Plural behandelt, s. PEET, 1923a, S. 62 mit Verweis auf SETHE, 1916, S. 44–51.